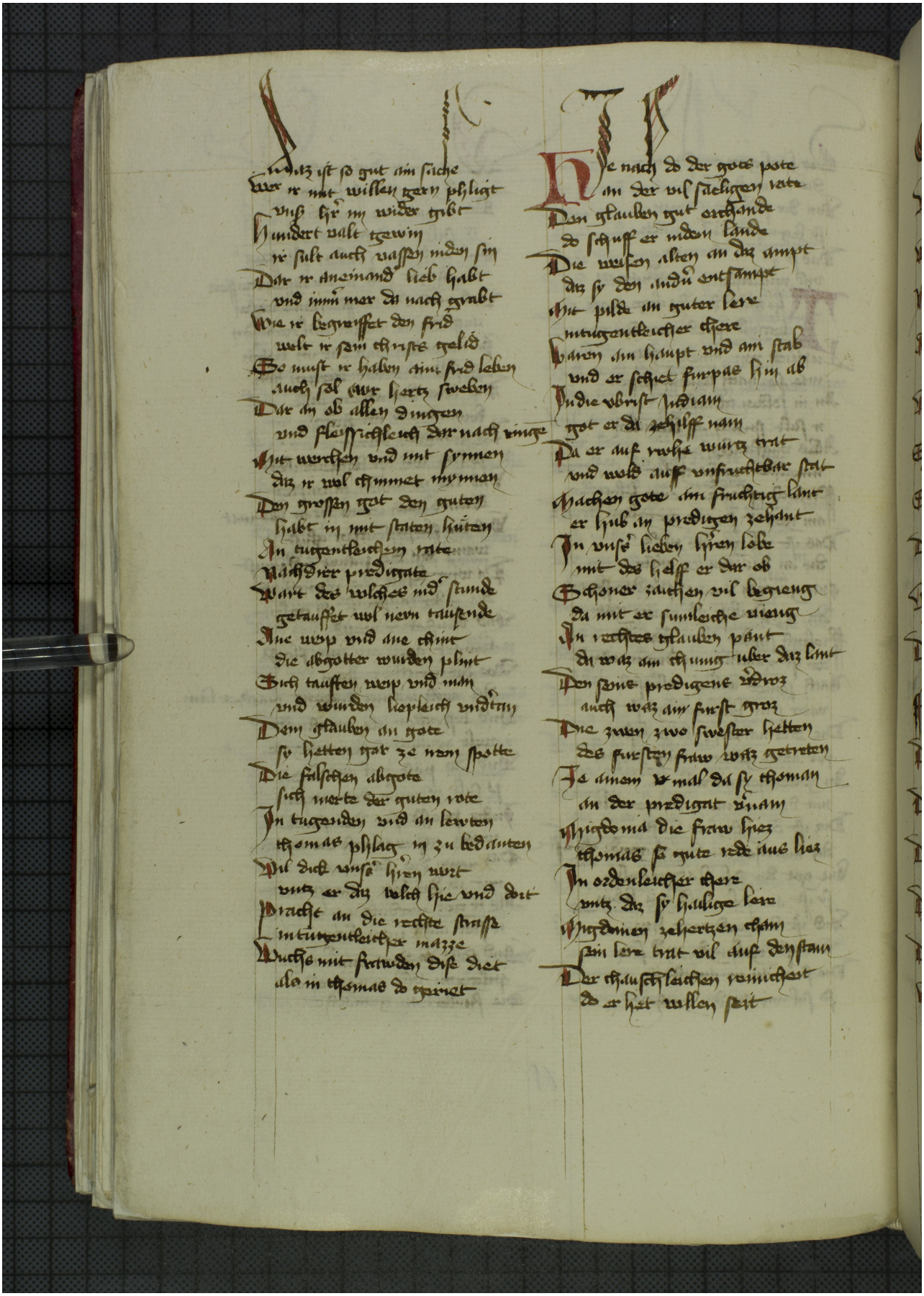
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



redtz ist so gut am siche
Wer er mit willen gern phligt
Vnß her in wider tribt
Hundert valt trewin
er sult auch vassen midem sin
Der er ainemand lieb habt
vnd imm mer di nach grabt
Wie er begreifft den frid
wele er sam christe geld
So must er haben ainn frid leben
auch sal wer herts sweben
Der an ob allen dingen
vnd flessichleich der nach ringe
Vnt wertzen vnd mit sermen
diz er wol chimmet mymman
Den grossen got den guten
habt in mit starken hüten
In tugentleichen rate
Nach der predigate
Wart des volches mid stunde
getauffet wol neun tausende
Ane weip vnd ane chint
die abgotter wunden plint
Sich tauffen weip vnd man
vnd wunden liepleich vnd tan
Dem glauben an gote
sy hetten got ze nem spotte
Die falschen abgote
sich merte der guten rote
In tugendem vnd an lewten
thomas phlag in zu bedauten
Vil dick vnser hirn wart
vmtz er diz volch hie vnd dart
Brachte an die rechte strasse
In tugentleicher mazze
Wuchs mit fretwden dise diet
alle in thomas do geriet

He nach do der gotes pote
an der vil selligen rate
Den glauben got orchande
do schuff er midem lande
Die weisen alten an diz ampt
diz sy den andn entsampt
Vnt pilde an guter lere
mitugentleicher chere
Varen an hanpt vnd am stab
vnd er schict fir pas sin ab
In die vbrist indiam
got er di zehilff nam
Da er auf rawhe wurtz trat
vnd wold auf vnfruchtbare stat
Machen gote an fruchtig lant
er hub an predigen zehant
In vnser lieben hirn lobe
mit des hilff er dar ob
Schoner zaichen vil begieng
da mit er sunderliche vieng
In rechtes glauben pant
di wolz an chunig uber diz lant
Den sune predigene ardroz
auch wolz am furst groz
Die zwen zwo swester hetten
des furstin frau wolz getreten
Ze ainem v mal di sy thoman
an der predigent vnam
Vnd do ma die frau hiez
thomas si gute rede aus liez
In ordenleicher chere
vmtz diz sy heilige lere
Vnd denen zehertzen cham
sin lere trat vil auf den stam
Der chluschleichen vnmichert
do er hat willen gert